



## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

**Betreff:**

Vorschlag der SPD-Fraktion

hier: Anbindung des Gewerbegebietes Volmarsteiner Straße an den ÖPNV

**Beratungsfolge:**

14.09.2021      Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, das neue Gewerbegebiet Volmarsteiner Straße (Höhe Hausnummer 48) für den öffentlichen Nahverkehr zu erschließen.

Mit dem Ennepe-Ruhr-Kreis als gemeinsamen Auftraggeber und dem BVR Rheinland als ausführendes Verkehrsunternehmen soll eine Verständigung erzielt werden, um die schon vorhandene Haltebucht am Gewerbegebiet mit einer Bushaltestelle auszustatten und in die Linie 591 zu integrieren.

Die Verwaltung berichtet dann in der UKM-Sitzung am 03. November 2021 über den aktuellen Sachstand.

**Kurzfassung**

entfällt.

**Begründung**

siehe Anlage.



## Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

*(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)*

☒ sind nicht betroffen

## Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

*(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)*

☒ positive Auswirkungen (+)

Kurzerläuterung und ggf. Optimierungsmöglichkeiten:

*(Optimierungsmöglichkeiten nur bei negativen Auswirkungen)*

Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß würde reduziert werden, da die vorgeschlagene Maßnahme zu einer Veränderung des Modal-Splits zu Gunsten des öffentlichen Nahverkehrs beiträgt.

An den Vorsitzenden  
des Ausschusses für  
Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität  
Herrn Rüdiger Ludwig  
im Hause

Hagen, 30. Juni 2021

**Anbindung des Gewerbegebietes Volmarsteiner Straße an den ÖPNV**

Sehr geehrter Herr Ludwig,

wir bitten um Aufnahme des og. Antrages für die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität gem. § 6 Abs.1 GeschO, am 14. September 2021.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, das neue Gewerbegebiet Volmarsteiner Str. (Höhe Hausnummer 48) für den öffentlichen Nahverkehr zu erschließen.

Mit dem Ennepe-Ruhr-Kreis als gemeinsamen Auftraggeber und dem BVR Rheinland als ausführendes Verkehrsunternehmen soll eine Verständigung erzielt werden, um die schon vorhandene Haltebuchstube am Gewerbegebiet mit einer Bushaltestelle auszustatten und in die Linie 591 zu integrieren.

Die Verwaltung berichtet dann in der UKM-Sitzung am 03. November 2021 über den aktuellen Sachstand.

**Begründung:**

Im Gewerbegebiet Volmarsteiner Straße arbeiten hunderte Menschen. Teilweise müssen die Betriebe ihre Schichten umplanen, weil die Mitarbeiter, durch den langen Fußweg von der nächstgelegenen Bushaltestelle nicht rechtzeitig mit ihrer Arbeit beginnen können. Wer seinen Arbeitsweg mit dem ÖPNV bestreitet oder bestreiten muss ist gezwungen, den Rest des Weges bei Regen oder Schnee über den Seitenstreifen der B 226 zu laufen. Das ist aus Sicht der SPD-Fraktion bedenklich und gefährlich.

Um nachhaltig eine Veränderung des Modal-Splits zu Gunsten des öffentlichen Nahverkehrs zu erreichen, müssen wir den Menschen auch ein Angebot machen, damit sie den ÖPNV sicher und komfortabel nutzen können.

Freundliche Grüße



Kevin Niedergriese  
SPD-Ratsfraktion

